

## PROTOKOLL

Der Mitgliederversammlung der Senioren Köniz  
Mittwoch, 28. Februar 2018, 14.30 Uhr, Thomaskirche, Köniz

**Anwesend:** 72 Personen gemäss Präsenzliste

**Entschuldigt:** Es werden diverse Entschuldigungen verlesen

### **Traktanden:**

1. Protokoll der Mitgliederversammlung Senioren Köniz vom 1. März 2017
2. Jahresbericht
  - Senioren Köniz
  - Millenet Stiftung
3. Vereinsrechnung Senioren Köniz 2017
  - Revisorenbericht
4. Mitgliederbeitrag, Budget Senioren Köniz 2018
5. Mutationen
6. Wahl der Revisorenstelle Senioren Köniz: RZ Treuhand, Köniz
7. Programm Sommer
8. Informationen logisplus
9. Verschiedenes
  - Vorstellung des Collegium 60 plus

Die Präsidentin, Kathrin Dietrich, begrüsst die Anwesenden im grossen Saal der Thomaskirche im Liebfeld herzlich zur Mitgliederversammlung. Speziell wird Roland Geiger, Verwaltungsratspräsident und Stiftungspräsident der logisplus, sowie Jürg Neiger, Fachstelle Alter, Jugend und Integration der Gemeinde, begrüsst. Es sind verschiedene Entschuldigungen eingegangen.

Als Stimmzähler werden Frau Rosmarie Studer und Herr Moritz Rapp gewählt.

Die Einladung für die Mitgliederversammlung erfolgte fristgerecht. Seitens der Mitglieder sind keine Anträge eingegangen, und die Traktandenliste wird unverändert genehmigt.

### **1. Protokoll der Mitgliederversammlung Senioren Köniz vom 1. März 2017**

Das Protokoll ist auf der Homepage aufgeschaltet und liegt in einigen Exemplaren auf. Es gibt zu keinen Bemerkungen Anlass, wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## **2. Jahresbericht** **- Senioren Köniz**

Der ausführliche Jahresbericht wurde mit der Einladung für die Mitgliederversammlung verschickt. Kathrin Dietrich schaut nochmals kurz auf das Vereinsjahr zurück. Die beiden neuen Vorstandsmitglieder Yvette Lagger und Heinz Schmid haben sich gut integriert und kennen die Abläufe.

Die Webseite wird sehr gut besucht und wurde bis gestern 69'047 mal angeklickt. Dies ist sicher auch ein Verdienst von Elisabeth Zürcher, welche sie aktuell hält.

An der jährlichen Tagung von Pro Senior Bern nehmen jeweils 2 Vorstandsmitglieder teil. An dieser Tagung treffen sich Leute aus dem ganzen Kanton zu einem Erfahrungsaustausch.

Erfreulich ist, dass wir bereits vielen Mitgliedern die Informationen per Mail versenden können. Dies entlastet die Rechnung bei den doch recht hohen Versandkosten. Weiterhin werden selbstverständlich die Einladung zur Mitgliederversammlung und die Rechnung für die Mitgliederbeiträge an alle verschickt.

Die Präsidentin dankt zum Schluss ihren Vorstandsmitgliedern und allen Mitarbeitenden in den verschiedenen Gruppen herzlich für ihr Engagement. Sie schätzt sich sehr glücklich, ein solch zuverlässiges Team um sich zu haben.

### **- Millenet Stiftung**

Wie bereits im Jahresbericht erwähnt, weist Evelyn Bühler auf die PR-Offensive der Millenet Stiftung hin. Erfreulicherweise wurden im Laufe des vergangenen Jahres nun einige Gesuche eingereicht, welche teilweise gutgeheissen werden konnten. An der nächsten Sitzung soll über eine mittel- bis langfristige Strategie der Stiftung gesprochen werden. Evelyn Bühler appelliert an die Anwesenden, entsprechende Gesuche einzugeben und die Stiftung in der Gemeinde weiter bekannt zu machen.

Die Mitglieder der Senioren Köniz nehmen die Jahresberichte zur Kenntnis.

## **3. Vereinsrechnung Senioren Köniz 2017** **- Revisorenbericht**

Der Kassier Peter Steiner präsentiert die Vereinsrechnung und die Bilanz. Durch den Zusammenschluss gab es vom Seniorenklub einen Vermögensübertrag von Fr. 13'208.21. Gegenüber dem Budget fallen die höheren Ausgaben bei den Veranstaltungen auf. Dies ist nicht zuletzt auf das grosse Interesse der Mitglieder beim Mitgliederanlass und die vielen Vorträge im Vivo zurückzuführen. Damit erhöhen sich die Kosten für den Apéro und die Raummieten. Die Differenz beim Büro- und Verwaltungsaufwand beinhaltet unvorhergesehene Reparaturkosten beim Funkmikrofon. Der Revisorenbericht liegt ohne Bemerkungen vor. Es gibt keine Fragen.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Revisionsstelle werden einstimmig genehmigt.

#### **4. Mitgliederbeitrag, Budget Senioren Köniz 2018**

Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge von Fr. 20.00 für Einzelmitglieder, Fr. 30.00 für Ehepaare, Fr. 50.00 für juristische Personen und Fr. 100.00 für Institutionen beizubehalten. Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig genehmigt.

Peter Steiner präsentiert das Budget, welches einen Ausgabenüberschuss von Fr. 14'730.00 vorsieht. Das Budget 2018 wird einstimmig genehmigt. Kathrin Dietrich dankt dem Kassier Peter Steiner.

#### **5. Mutationen**

Elisabeth Zürcher präsentiert die neue Mitgliederliste. Sie ist froh, wenn ihr die Änderungen möglichst umgehend mitgeteilt werden. Am 31.12.2017 hatte der Verein Senioren Köniz 491 Mitglieder. Im Laufe des vergangenen Jahres sind 10 Mitglieder verstorben, welche alle namentlich erwähnt werden und zu deren Gedenken sich die Anwesenden kurz erheben.

Erfreulicherweise sind bereits von 150 Mitgliedern die E-Mailadressen erfasst. Einige Mitglieder melden Probleme beim Drucken von Unterlagen oder haben andere Unklarheiten und Fragen. Elisabeth Zürcher bittet die Mitglieder, die Fragen oder Probleme per Mail an sie zu senden, damit sie sich diesen umgehend annehmen kann.

#### **6. Wahl der Revisorenstelle Senioren Köniz**

Der Vorstand schlägt vor, die Revisionsstelle RZ Treuhand beizubehalten. Die Anwesenden wählen die Revisionsstelle einstimmig wieder.

#### **7. Programm Sommer**

Der Einladung zur Mitgliederversammlung lag das Sommerprogramm bei. Dieses enthält nun alle Veranstaltungen aller Gruppen von Senioren Köniz.

Yvette Lagger gibt noch ein paar zusätzliche Informationen zum Programm. Am 26. März 2018 findet in der Kirche St. Josef ein öffentliches Konzert des Organisten Elie Jolliet statt. Es wäre schön, wenn ein grosses Publikum anwesend wäre. Anschliessend gibt es für die angemeldeten Mitglieder im Foyer ein Fondue. Gegenüber dem gedruckten Programm werden am 11. Juni 2018 Lieder zum Thema „Ein- und Auswandern“ vertont. Der Ausflug am 8. August 2018 nach Lens kann leider nicht in dieser Form stattfinden, da die Stiftung schliessen musste. Als Ersatz wird nun der Besuch der Abbaye de Saint-Maurice im Wallis angeboten.

Marianne Knuchel teilt mit, dass sich beim Anmeldetalon ein Fehler eingeschlichen hat. Der Vortrag „Ernährung – kann die Ernährung den Gesundheitsverlauf positiv beeinflussen?“ findet am 21. März 2018 statt.

Walter Oswald informiert über den Mitgliederanlass am 30. August 2018, welcher wiederum im Schloss stattfinden wird. Christian Schmid, bekannt von der Schna-

belweid, wird „Müsterli“ zum Besten geben. Anschliessend wird es wiederum einen Apéro riche geben.

Um neue Mitglieder zu werben, hat der Vorstand beschlossen, eine PR-Aktion bei den Pensionierten zu starten. Alle Personen in der Gemeinde mit Jahrgang 1952 werden eingeladen, um ihnen den Verein vorzustellen.

## **8. Informationen logisplus**

Roland Geiger bedankt sich, dass er weiterhin die Mitglieder von Senioren Köniz über die Tätigkeiten der logisplus informieren darf.

Nach einem guten Start ins Geschäftsjahr 2017 gab es leider ab Mitte Jahr viele Todesfälle. Die neuen Bewohner waren meist in tieferen Pflegestufen eingeteilt, was zu Einnahmefällen führte. Zudem gab es ab Mitte Jahr mit dem nach der Sanierung wieder eröffneten tilia eine Konkurrenzsituation in Köniz. Schliesslich konnte die Rechnung doch noch ausgeglichen abgeschlossen werden. Mit dem zunehmenden Kostendruck von allen Seiten wird es schwierig, künftig Gewinne zu erzielen. Eine ausgeglichene Rechnung wird angestrebt.

Alle 3 – 4 Jahre wird bei logisplus eine umfassende Messung der Qualität durchgeführt. Dabei werden sowohl Bewohner wie auch Angehörige befragt. Speziell geschulte Personen beurteilen auch demente Bewohner. Im Gesamtdurchschnitt aller teilnehmenden Heime waren die Bewohner von logisplus am zufriedensten. Dieses Ergebnis macht logisplus stolz.

Im letzten Jahr wurde das Baugesuch eingereicht. Erfreulicherweise bekam logisplus vor 2 Tagen die Nachricht, dass die Einsprachen abgewiesen und die Baubewilligung erteilt wird. Dieser Entscheid kann noch während der nächsten 30 Tagen weitergezogen werden.

Leider kann Roland Geiger nach wie vor keine konkreten Angaben zu einem Ersatzstandort machen. logisplus ist bestrebt, eine möglichst gute Lösung zu finden und konkurrenzfähig zu bleiben. Aus diesem Grund ist kaum mit einem Baubeginn vor 2020 zu rechnen.

Roland Geiger beantwortet verschiedene Fragen der Mitglieder:

Der Neubau wird durch logisplus mit einer Hypothek finanziert. Die nötigen Eigenmittel sind bereits vorhanden. Teurer als bisher gerechnet, wird der Ersatzstandort.

Ziel für logisplus ist, möglichst alle Mitarbeitenden auch während dem Neubau zu beschäftigen und nicht zu verlieren. Aus diesem Grund soll auch der Ersatzstandort sowohl für die Bewohnenden wie auch für die Mitarbeitenden attraktiv sein. Abklärungen und Gespräche laufen auch in Bezug auf bauliche Massnahmen beim Standort Stapfen, Containerlösungen auf dem Areal Stapfen oder möglicherweise auch eine Etappierung des Neubaus. Ein Ersatzstandort muss für rund 60 Bewohner gefunden werden.

Ein Mitglied bedankt sich für den guten Mahlzeitendienst, welchen er weiterempfehlen kann. Roland Geiger bedankt sich, weist aber gleichzeitig darauf hin, dass der Mahlzeitendienst im Moment eher rückläufig ist.

Roland Geiger dankt allen Mitarbeitenden der logisplus, Urs Leuthold, den Kolleginnen und Kollegen im Verwaltungsrat sowie den Senioren Köniz.

Kathrin Dietrich dankt Roland Geiger für die Informationen.

## 9. Verschiedenes

### • **Vorstellung des Collegium 60 plus**

Evelyn Bühler hat den Kontakt zum Collegium 60 plus hergestellt, welcher auf der Webseite der Senioren Köniz verlinkt ist. Es ist eine demokratisch strukturierte Bildungsorganisation für Menschen über 60 Jahre. Im Kursjahr 2017/2018 laufen rund 70 Veranstaltungen und Kurse. Ein Mitgliederbeitrag von Fr. 100.00 berechtigt zur Teilnahme an bis zu sechs Kursen. Das Collegium 60 plus verfügt über keine Geschäftsstelle. Für Interessierte liegen kleine Flyer auf oder sie können sich über die Webseite [www.collegium60plus.ch](http://www.collegium60plus.ch) informieren.

- Das regionale Kompetenzzentrum Bevölkerungsschutz Bern Mittelland in der Platten bei Schliern sucht wiederum freiwillige Senioren. Am 13. Juli 2018 und am 28. September 2018 von ca. 09.00 Uhr – 14.30 Uhr finden die Schlussübungen für die jungen Männer statt. Es geht darum, dass die Senioren evakuiert sind und von den Männern betreut werden. Interessierte Mitglieder können sich auf der aufgelegten Liste eintragen und werden dann direkt kontaktiert.
- Die nächste Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, 6. März 2019, 14.30 Uhr, statt. Der Ort ist noch nicht bekannt.
- Es wird bedauert, dass aus Datenschutzgründen die verstorbenen Personen nicht mehr im „reformiert“ publiziert werden. Gemäss Maria Zaugg wird aber nach einer Lösung gesucht.
- Herr Rapp bedankt sich bei Monika Jenni für die wunderbaren Reisen.

Kathrin Dietrich dankt den Anwesenden für das Erscheinen und das Vertrauen. Dem Vorstand und den Mitarbeitern in den Gruppen dankt sie herzlich für die Unterstützung und das Engagement.

Frau Dietrich schliesst die Mitgliederversammlung um 16.00 Uhr. Im Anschluss gibt es ein Lotto mit 3 Gängen und wiederum den traditionellen Apéro und hoffentlich noch ein paar Gespräche. Frau Dietrich freut sich, die Mitglieder an einer der Veranstaltungen zu treffen und wünscht allen eine gemütliche Zeit und eine gute Heimkehr.

Die Präsidentin

Die Protokollführerin

Kathrin Dietrich-Herren

Barbara Wenger